

Barsbüttel, 10.09.2024

Pressemitteilung

Sinus Nachrichtentechnik gewinnt Hamburger Gründerpreis 2024 in der Kategorie „Aufsteiger“

Die Sinus Nachrichtentechnik GmbH ist in diesem Jahr stolzer Preisträger des Hamburger Gründerpreises 2024 in der Kategorie „Aufsteiger“. Die von der Hamburger Sparkasse und dem Hamburger Abendblatt initiierte Auszeichnung wurde im Rahmen einer feierlichen Gala in der Fischauktionshalle verliehen. Das Unternehmen überzeugte die Jury durch seine Innovationskraft und seine führende Rolle im Bereich der hochverfügbaren Kommunikationssysteme für kritische Infrastrukturen.

Die Sinus Nachrichtentechnik GmbH wurde 1983 gegründet und hat sich in den letzten vier Jahrzehnten zu einem unverzichtbaren Partner für Industriebetriebe, Behörden, Rettungsdienste und öffentliche Einrichtungen entwickelt. Mit maßgeschneiderten Kommunikationslösungen, die unter anderem bei Kunden wie Bayer, Henkel und dem Flughafen Hannover im Einsatz sind, sorgt das Unternehmen für Sicherheit und Effizienz in der Kommunikation. Durch den Bau eines umweltfreundlichen Bürogebäudes und den Einsatz eines elektrischen Fuhrparks setzt Sinus zudem ein klares Zeichen für Nachhaltigkeit.

„Wir sind überglücklich und unglaublich stolz, diese bedeutende Auszeichnung erhalten zu haben“, so Geschäftsführer Marcus Landschof bei der Preisverleihung. „Dieser Erfolg wäre ohne unser großartiges Team nicht möglich gewesen. Jeder einzelne Mitarbeitende hat zu diesem Erfolg beigetragen, und dafür bin ich sehr dankbar.“

Mit über 90 Mitarbeitenden und einem Jahresumsatz von zuletzt 22 Millionen Euro an fünf Standorten gehört Sinus zu den führenden Unternehmen der Kommunikations- und Nachrichtentechnik. Der Hamburger Gründerpreis würdigt diesen bemerkenswerten Aufstieg und die

kontinuierliche Innovationskraft des Unternehmens, das seine Lösungen stets an den Bedürfnissen seiner anspruchsvollen Kunden orientiert.

Mit dem Hamburger Gründerpreis werden alljährlich herausragende unternehmerische Leistungen in der Metropolregion Hamburg geehrt. Neben Sinus Nachrichtentechnik reihten sich in diesem Jahr das Klimatechnologie-Start-up Planeteers (in der Kategorie „Existenzgründung“) und der Unternehmer Prof. Dr. h.c. Klaus-Michael Kühne (für sein Lebenswerk) in die Riege der ausgezeichneten Unternehmen ein.

Über Sinus Nachrichtentechnik GmbH:

Seit mehr als 40 Jahren gehört die Sinus Nachrichtentechnik GmbH zu den größten Kommunikationsunternehmen für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, Stadtwerke, ÖPNV und Industrie. Das in Barsbüttel (Schleswig-Holstein) ansässige Unternehmen verfügt über Standorte in Greifswald (Mecklenburg-Vorpommern), Unna (Nordrhein-Westfalen) und Pforzheim (Baden-Württemberg), sowie die Blickle Leitstellen- und Kommunikationstechnik in Ludwigsburg (Baden-Württemberg). Als Softwarehersteller, Systemhaus und Händler belegt die Sinus Nachrichtentechnik GmbH in den spezifischen Segmenten des Marktes führende Positionen und agiert im gesamten Bundesgebiet. Zu den Produktgruppen der Sinus Nachrichtentechnik GmbH gehören zum Beispiel Kommunikationstechnik für Leitstellen, mobile Kommunikationstechnik für Einsatzfahrzeuge, Funk-Systeme, Telemetrie und Digitale Alarmierung.

Fakten:

Gründung: April 1983
Geschäftsführer: Marcus Landschof
Prokurist: Volker Clausen
Mitarbeiter: Ca. 100
Standort Zentrale: Rahlstedter Straße 13
22885 Barsbüttel

Weitere Standorte: Ziegelhof 7
17489 Greifswald
Kamener Straße 110
59425 Unna
Ostendstraße 12
75175 Pforzheim
Blickle Leitstellen &
Kommunikationstechnik
GmbH&Co.KG
Voithstraße 4-6
71640 Ludwigsburg

Pressekontakt:

Regina Westermann
Tel.: +49 40 682875 65
r.westermann@sinus-nt.de
www.sinus-nt.de
www.facebook.com/SinusNT

Bildmaterial zur freien Verwendung

